

Ginsheim-Gustavsburg, 17.07.2022

Freie Wähler mit eigener Kandidatin

Erstmals stellten die Freien Wähler eine eigene Option zur Wahl der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung. Das Vorschlagsrecht liegt nach parlamentarischen Gepflogenheiten zwar grundsätzlich bei der stärksten Fraktion. Die SPD ist in unserer Stadt mit dem Bürgermeister und Erster Stadträtin im Verhältnis zu ihrem Stimmenanteil bei der letzten Kommunalwahl bereits deutlich überrepräsentiert.

Mit Anja Nillius konnten die Freien Wähler eine von der Persönlichkeit ausgezeichnet geeignete Kandidatin präsentieren. Sie hätte nicht nur die Mehrheitsverhältnisse der Fraktionen gut widerspiegelt, sondern als Frau an der Spitze der Stadtverordnetenversammlung die Förderung der Gleichberechtigung repräsentiert.

Mit der knappen Mehrheit von einer Stimme unterlag Anja Nillius Herrn Torsten Reinheimer von der SPD, dem die knapp unterlegene Kandidatin, auch im Namen der Freien Wähler, fair gratulierte und ihm ein gutes Händchen wünschte.

Wie in dieser geheimen Wahl zeigte sich auch in den folgenden Abstimmungen, dass das selbsternannte „linke Lager“ nicht so geschlossen steht wie von Seiten der SPD vielleicht erhofft.

So wurde die vom Bürgermeister eingebrachte Entkopplung der Essenspauschale von den Betreuungsgebühren für die Kindergärten mit den Stimmen der Freien Wähler beschlossen. Die allgemeine Kostensteigerung macht auch vor den Caterern nicht Halt. Die Steigerungen um 12 bzw. 18 Euro (U3) müssen – wie bisher auch – von den tatsächlichen Nutzern getragen werden. Da auch der Stadelternbeirat in der Sitzung seine Akzeptanz (nicht Zustimmung) signalisierte, konnten die Freien Wähler mehrheitlich zustimmen. Das Defizit kann so um 60.000 Euro verringert werden.

Ebenso angepasst wurden die Gebühren der Musikschule Mainspitze. Mit einer gleichzeitigen Ausweitung der Stundenanzahl konnte die Erhöhung jedoch im Rahmen gehalten werden.

Leider gipfelte die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in einer viel zu leidenschaftlich geführten Debatte um die Begrünung von Bushaltestellendächern. Man kann hier unterschiedlicher Meinung sein - dass dies in einer Grundsatzdiskussion mit



politischen und persönlichen Anfeindungen gipfelt, ist unserer Stadt jedoch unwürdig. Die Freien Wähler haben sich in diese Debatte wie gewohnt sachlich, kurz und prägnant eingebracht. Haben auch Sie Interesse, unsere Stadt mit Inhalten voranzubringen? Dann melden Sie sich unter info@fw-gigu.de

Freie Wähler Ginsheim-Gustavsburg e. V.
Mainzer Straße 26a – 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Eingetragen in das Vereinsregister Amtsgericht Darmstadt

1. Vorsitzender: Udo Kraft Fraktionsvorsitzender: Jochen Capalo
info@fw-gigu.de